

Landespräventionsrat Sachsen, Nr. 1021

Halle 1, Standnummer: 1021

Abstract

Im Freistaat Sachsen existieren vielfältige Präventionsinitiativen und -gremien von staatlichen, kommunalen und zivilgesellschaftlichen Einrichtungen. Der Landespräventionsrat (LPR) ist ein Dach, um bestehende Präventionsstrukturen zu verknüpfen und zu unterstützen sowie neue Impulse für die Weiterentwicklung zu geben. Der LPR Sachsen arbeitet u. a. in den Feldern frühkindliche und schulische Prävention, kommunale Prävention, Suchtprävention, Bekämpfung häuslicher Gewalt, Sport & Sicherheit, Demokratiestärkung und Extremismusprävention, Verkehrssicherheit sowie Digitale Medien. Aktuell etabliert der LPR u. a. die Strategie „Prävention im Team“ (PiT) als Kooperation von Schule, Kommunalverwaltung und Polizei für eine umfassende (vor-)schulische Prävention sowie die "Allianz Sichere Sächsische Kommunen (ASSKomm). Die Präventionsstrategie in Kooperation mit dem LPR Niedersachsen ist an der wissenschaftlich fundierten Methode „Communities That Care“ (CTC) orientiert. Der LPR bietet das AUSSTEIGERPROGRAMM Sachsen (www.steig-aus.de), zeichnet für zahlreiche Gremien verantwortlich, stärkt die kommunale Prävention, u. a. durch die Kooperation mit dem niedersächsischen Beccaria-Qualifizierungsprogramm „Fachkraft für Kriminalprävention“, führt zahlreiche Fachveranstaltungen durch – z. B. den LandesPräventionstag im Zweijahresrhythmus – und ist für Förderprogramme zuständig.

Institution Landespräventionsrat Sachsen

Anschrift Wilhelm-Buck-Straße 2
01095 Dresden

Webseite <https://www.lpr.sachsen.de>

E-Mail lpr@smi.sachsen.de

[Direkt zum Kongressprogramm](#) >>>